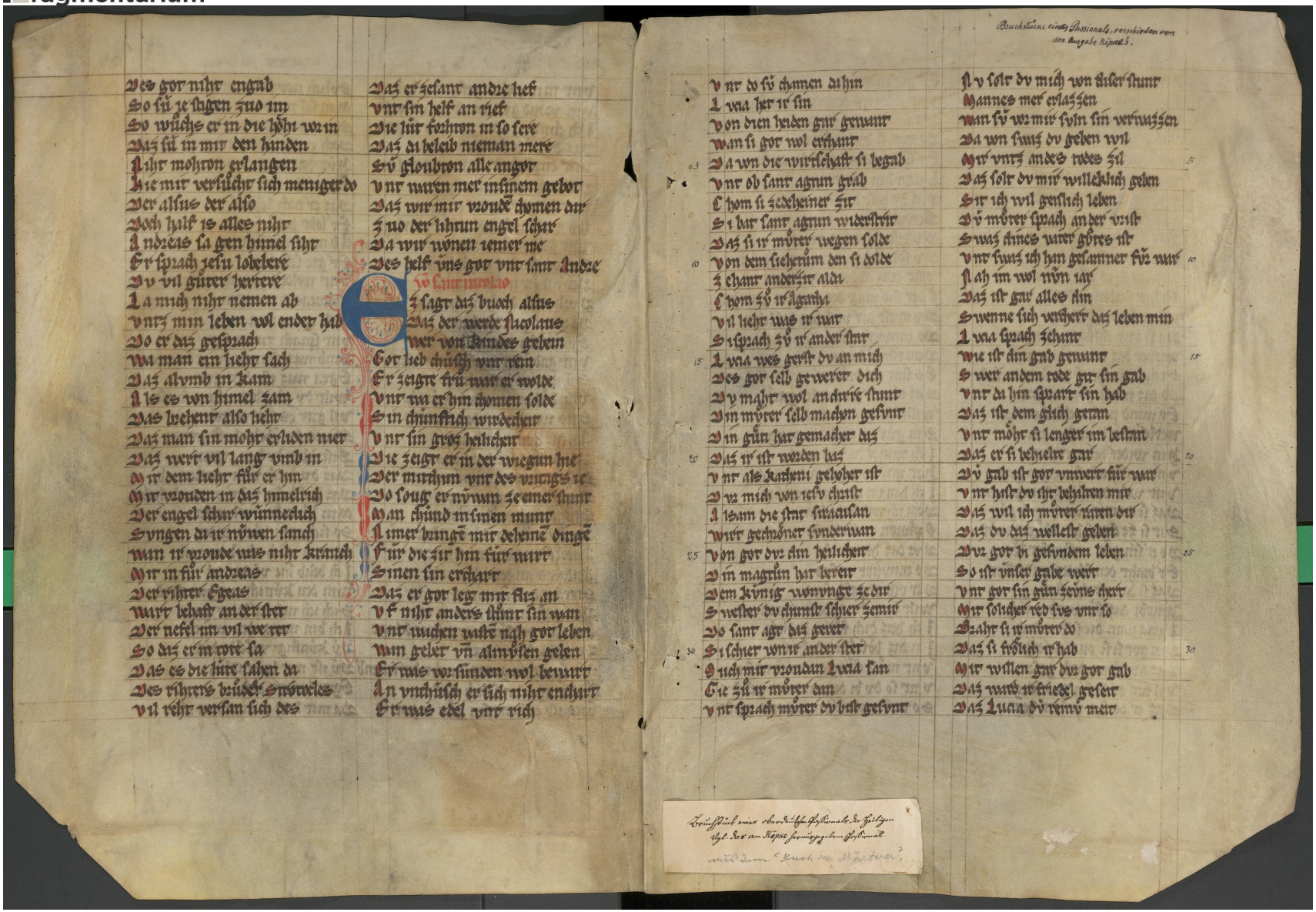
Fragmentarium



Bruchstücke eines Passionals, verschieden von der Ausgabe Köpke's.

Des gor nihr engab
So sú ze sugen zuo im
So wůchs er in die höhi wzin
Daz sú in mir den hinden
Nihr mohron erlangen
Die mir versůcht sich meniger do
Der alsus der also
Doch hilf is alles nihr
Andreas sa gen himel sihr
Er sprach jesu lobelere
Du vil gůter herere
La mich nihr nemen ab
Untz min leben wol ender hab
Do er daz gesprach
Wa man ein liehr sach
Daz alumb in kam
Als es von himel zam
Das lechent also liehr
Daz man sin mohr erliden nier
Daz wert vil lang umb in
Nir dem liehr für er hin
Nir vrouden in daz himelrich
Der engel schir wůnneclich
Syngen da ir nůwen sanch
Nun ir vroude uns nihr krůnch
Nir in für andreas
Der nihrer Egeas
Nurt behaft an der ster
Der nefel un vil we rer
So daz er in tote sa
Das es die lůte sahen da
Des rihters brůder Stůrcles
Vil rehr versan sich des

Daz er selant andre hef
Unt sin helf an rief
Die für fůhron in so sere
Daz di beleib nieman mere
Sů gloubron alle angor
Unt uuren mer in sinem gebot
Daz wir mir vroude chomen dur
Zuo der lihtun engel schar
Da wir wonen iemer me
Des helf uns gor unt sant Andre

Sů sunt nicolao

Er sagt daz buch altus
Daz der werde Nicolaus
Ner von kindes gelein
Gor lieb chůsch unt rein
Er zeigte frů unt er wolde
Unt un er him chomen solde
Sin chůnftich wirdecheit
Unt sin gros heliche
Die zeigt er in der wiegun hie
Der mirthun unt des vastags ie
Do sougt er nůwun ze einer stunt
Man chund in sinen munt
Nimer bingē mir deheinē dingē
Für die zir hin für unt
Sinen sin erchart
Daz er gor leg mir fliz an
Ef nihr anders stůnt sin man
Unt muchen mate nah gor leben
Nun gelet vn almůsen geben
Er uns versůnden wol berurt
An vuchůsch er sich nihr enchurt
Er uns edel unt rich

Unt do sů chomen da hin
Lucia her ir sin
Von dien heiden gar genunt
Wan sů wz mir syn sin verrunzzen
Wan si gor wol erchant
Da von die wirtschaft si legab
Unt ob sant agnun grab
Chom si ze deheiner zir
Si bar sant agnun widerstůr
Daz si ir můter wegen solde
Von dem sicherům den si dolde
Ze chant anderzir aldi
Chom sů ir Agatha
Vil liehr uns ir wur
Si sprach sů ir ander stur
Lucia wes gerst du an mich
Des gor selb gewerer dich
Du maht wol andůte stunt
Din můter selb machon gesunt
Din gůn hat gemacher daz
Daz ir ist worden laz
Unt als kachent geloher ist
Wz mich von iesu christ
Isam die star swausan
Wir gechůner sunderun
Von gor dur din heliche
Din magtůn hat bereit
Dem künig wonunge ze dir
Swelder du chunt schier zemir
Do sant agt daz geier
Si scher wn ir ander ster
Ouch mir vroudan Lucia tan
Die zů ir můter dan
Unt sprach můter du bist gesunt

Du solt du mich von diser stunt
Mannes mer erlazzen
Wan sů wz mir syn sin verrunzzen
Da von sunz du geben wil
Mir untz andes tides zil
Daz solt du mir willeklich geben
Sir ich wil geistlich leben
Sů můter sprach ander vrist
Swaz chines uter gůtes ist
Unt sunz ich hin gesanner fůz wur
Sah im wol nůn iar
Daz ist gar alles din
Swenne sich verchert daz leben min
Lucia sprach schunt
Wie ist din gab genunt
Swer andem tode gůt sin gab
Unt da hin spart sin hab
Daz ist dem gluch geran
Unt möhr si lenger im lestan
Daz er si beheint gar
Sů gab ist gor unwert für war
Unt hilf du ihr behalten mir
Daz wil ich můter tůten dir
Daz du daz wellest geben
Wz gor in gesundem leben
So ist unser gabe weit
Unt gor sin gůn zeuns cheit
Mir solcher red fus unt so
Zahr si ir můter do
Daz si froůch ir hab
Mir willen gar dz gor gab
Daz wurd ir friedel geser
Daz Lucia dů reinů mer

Bruchstück eines oberdeutschen Psalters der Heiligen
Vgl. Bd. von Köpke herausgegebenen Psalters.
wird dem „Buch der Märtyrer?"

License: cc-by-nc – Frauenfeld, Kantonsbibliothek Thurgau, Frg 1.001, 1.002 and 1.003, FRG 1.001ar_bv – Buch der Märtyrer (?)
(https://fragmentarium.ms/view/page/F-vmni/4192/43554)